

Ex-Weltmeister lehrt Hip-Hop

Workshop im Chinelo-Theater

FESENFELD (MKE/MF). Von einem früheren Hip-Hop-Weltmeister können Jugendliche im Chinelo-Theater einiges lernen: Cino Özgüvenc aus Lesum holte den Titel 2003 und war Vize-Weltmeister des Folgejahres. Er stellt in einem Workshop verschiedene Elemente der Hip-Hop-Kultur vor und erklärt dessen Ursprünge. Der Kursus läuft am Sonntag, 11. November, in Chinelo-Theaterhaus, Feldstraße 103, von 11 bis 17 Uhr. Die Teilnahme kostet fünf Euro.

Außerdem hat das auf drei Jahre angelegte Modellprojekt „Bremer Welttheater, Theater machen, gut rüberkommen, erfolgreich miteinander leben“ begonnen. Theaterleiter Abiud Chinelo alias „Aparicio“ leitet das Theatertraining, Andrea Ziemer kümmert sich um das Organisatorische. Die Jugendlichen aus unterschiedlichen Kulturen sollen ein Stück nach einem Thema ihrer Wahl frei entwickeln und ihre eigenen Erfahrungen einbringen.

„Das Programm wird vom Bundesfamilienministerium gefördert, und wir sind aus Bremen das einzige Projekt, das anerkannt wurde“, sagt Andrea Ziemer. „Das gemeinsame Theatermachen soll bei den Jugendlichen das Verständnis für andere Kulturen wecken, sie sollen sich gegenseitig kennenlernen und gegenseitige Vorurteile abbauen.“ Weitere Zuschüsse kämen von der BaGis, der Bremer Arbeit und der Agentur für Arbeit. Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren aller Nationalitäten sind zu diesem Projekt eingeladen. Bereits dabei ist eine Theatergruppe der Integrierten Stadtschule Carl-Goerdeler-Straße in der Vahr und eine Hip-Hop-Gruppe aus dem Jugendfreizeitheim in Lesum. „Wir suchen noch weitere Gruppen, die daran interessiert sind, sich zu beteiligen“, sagt Andrea Ziemer.

> Nachfragen zum Hip-Hop-Workshop und zum Theaterprojekt: Telefon 79 01 29 71 oder per E-Mail an chinelo-theaterhaus@gmx.de.
